

TOOLS for MR V1.5.1 für Windows

TOOLS for MR V1.5.1 für Windows besteht aus den folgenden Programmen.

- Yamaha Steinberg FW Driver V1.5.1
- Steinberg MR Editor V1.5.1
- Steinberg MR Extension V1.5.1

Wichtigste Änderungen und Verbesserungen

V1.5.0 auf V1.5.1

- Das korrekte Arbeiten von TOOLS for MR unter Windows 7 wurde bestätigt.

Weitere wichtige Fehlerbehebungen und Verbesserungen für jedes Programm sind folgend beschrieben.

Yamaha Steinberg FW Driver

V1.5.0 auf V1.5.1

- (nur Windows 7 64-Bit) Es wurde das Problem gelöst, das bei Signalen, die unter Windows 7 64-Bit mit 4 GB oder mehr Speicher vom Treiber empfangen wurden, zu Rauschen geführt hat.
- Einige weitere kleinere Probleme wurden behoben.

Steinberg MR Editor

V1.5.0 auf V1.5.1

- Einige kleinere Probleme wurden behoben.

Steinberg MR Extension

V1.5.0 auf V1.5.1

- Das Problem wurde behoben, wodurch die Umschaltzeit je nach Audioausgang variierte, wenn bei eingeschalteter Direct-Monitoring-Funktion die Monitoring-Taste in der Audiospur ein-/ausgeschaltet wurde.

Aktualisierungen älterer Versionen

V1.2.0 (32 Bit) / V1.2.1 (64 Bit) auf V1.5.0

Yamaha Steinberg FW Driver

V1.1.0 (32 Bit) / V1.2.0 (64 Bit) auf V1.5.0

- (Windows Vista) Die Funktion „Enable MMCSS“, die die Leistung des Programms verbessert, wurde hinzugefügt. Sie können diese Funktion im Einstellungsfenster von Yamaha Steinberg FW Driver ein- und ausschalten.
- Verbesserte Eingangslatenz unter Windows Vista 64 Bit mit 4GB oder mehr Arbeitsspeicher.
- Das Problem wurde behoben, wodurch die Einstellungen im Einstellungsfenster von Yamaha Steinberg FW Driver unter den folgenden Bedingungen nicht geändert werden konnten.
 1. Der Computer wechselt in den Ruhezustand, während eine Host-Anwendung ausgeführt wird.
 2. Wenn der Computer aus dem Ruhezustand in den normalen Betrieb zurückkehrt, wird die Host-Anwendung beendet.

Steinberg MR Editor

V1.2.0 auf V1.5.0

- Folgende Parameter, die in MR Editor in der Szene gespeichert werden können, wurden hinzugefügt.
 - Solo
 - Digital I/O, External FX
 - Sweet Spot Morphing Ch. Strip
 - External FX Type

Steinberg MR Extension

V1.2.0 auf V1.5.0

- Das Hardware-Setup-Fenster wurde umgestaltet. Die wichtigsten Änderungen sind die folgenden.
 - Die Registerkarte „Master Levels“ wurde hinzugefügt. Auf dieser Registerkarte können Sie den Master-Pegel der analogen sowie der digitalen Ausgangsbuchsen einstellen.
 - Die Registerkarte „Settings“ wurde hinzugefügt. Sie können auswählen, welche Buchse zur Ein-/Ausgabe des digitalen Audiosignals verwendet wird, oder die Kanäle auswählen, in die der Sweet-Spot-Morphing-Kanaleffekt eingefügt wird.
 - Es wurde eine Funktion hinzugefügt, so dass Sie jetzt die Lautstärke, die den Ausgabepegel bestimmt, auf Nennpegel (0,00 dB) einstellen können, indem Sie gleichzeitig die [Strg]/[Befehl]-Taste drücken.
 - Die Pegelanzeige wurde in „dB“ umgeändert.

- Das Problem, wodurch einige Parameter im REV-X-Fenster nicht auf den richtigen Standardwert eingestellt wurden, wenn auf sie geklickt und gleichzeitig die [Strg]/[Befehl]-Taste gedrückt wurde, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch einige Parameter des REV-X-Effekts beim Öffnen einer Cubase-Projektdatei nicht richtig geladen wurden, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch die Anzeige „+48“/„PAD“ im Fenster MR816 CSX/MR816 X Input Settings nicht richtig angezeigt wurde, wenn unter „Sweet Spot Morphing Ch. Strip“ im Einstellungsfenster von Yamaha Steinberg FW Driver „Digital Input“ ausgewählt war, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch die Einstellungen im Fenster MR816 Input Setting beim Öffnen einer Cubase-Projektdatei nicht richtig aufgerufen wurden, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch ein nicht verwendbarer Audioport angezeigt werden konnte, wenn zwei oder drei MR816 CSX/MR816 X am Computer angeschlossen waren, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch die Einstellungen des REV-X-Effekts unter Umständen zurückgesetzt wurden, wenn eine MR816 CSX/MR816 X abgetrennt wurde, wurde behoben. Dieses Problem konnte auftreten, wenn zwei oder drei MR816 CSX/MR816 X am Computer angeschlossen waren.
- Das Problem, wodurch unter Umständen automatisch Automatisierungsdaten geschrieben wurden, wenn der Sweet-Spot-Morphing-Kanaleffekt als VST-Plug-in verwendet wurde, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch der eingestellte Wert im Fenster MR816CSX/MR816X Input Setting ein anderer war als in den Fenstern des Sweet-Spot-Morphing-Kanaleffekts / REV-X-Effekts, wurde behoben.
- Einige weitere kleinere Probleme wurden behoben.

V1.2.0 auf V1.2.1 (nur für 64 Bit)

Yamaha Steinberg FW Driver

V1.1.0 auf V1.2.0

- Das Problem, bei dem Audiosignale nicht korrekt empfangen wurden, wenn in der 64-Bit-Edition von Windows Vista 4 GB Speicher oder mehr verwendet wurden, wurde gelöst.

V1.1.0 auf V1.2.0

- Unterstützt jetzt Cubase 5.

- Unterstützt jetzt die 64-Bit-Version von Windows Vista
- Unterstützt jetzt Yamaha n8/n12.

Weitere wichtige Fehlerbehebungen und Verbesserungen für jedes Programm sind folgend beschrieben

Yamaha Steinberg FW Driver

V1.0.1 auf V1.1.0

- Der Ausgangs-Port für den WDM-Audio-Treiber wurde anstelle von Stereo in der Vorgängerversion auf Mehrkanal (6 Kanäle) eingestellt. Die Ausgangskanäle sind sechs aufsteigend nummerierte Kanäle, beginnend mit den Stereokanälen, die im Ausgangs-Port eingestellt wurden.
- Einige weitere kleinere Probleme wurden behoben.

Steinberg MR Editor

V1.1.0 auf V1.2.0

- Das Problem, wodurch die Dateien mit den Sweet-Spot-Daten im Fenster Sweet Spot Morphing Channel Strip u. U. nicht angezeigt wurden, wurde behoben.
- Einige weitere kleinere Probleme wurden behoben.

Steinberg MR816 Extension

V1.1.0 auf V1.2.0

- Das Problem, wodurch Cubase bei Auswahl der „Presets“ im VST-Verbindungen-Fenster und minimiertem Fenster des Sweet Spot Morphing Channel Strip (ab hier: „Channel Strip“) unerwartet beendet wurde, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch Cubase durch gleichzeitige Betätigung des MORPH-Reglers im Channel-Strip-Fenster und derjenigen Multifunktions-Encoder, denen die „MORPH“-Funktion zugewiesen war, unerwartet beendet wurde, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch die Dateien mit den Sweet-Spot-Daten im Channel-Strip-Fenster u. U. nicht angezeigt wurden, wurde behoben.
- Das Problem, bei dem Cubase keinen Ton erzeugt hat, wenn während der Wiedergabe der Projektdatei die Einstellungen bei „Digital I/O, External FX“ geändert wurden, wurde behoben.
- Das Problem, durch das die Monitor-Signalquellen der Kopfhörerbuchse 1/2 im Fenster MR816 CSX/MR816 X Hardware Setup durch Änderung der Einstellungen bei „Digital I/O, External FX“ zurückgesetzt wurden, wurde behoben.

- Das Problem, wodurch das Input-Settings-Fenster des MR816 CSX/MR816 X nicht richtig angezeigt wurde, wenn eine Projektdatei mit abweichender Sample-Rate oder anderen Einstellungen bei „Digital I/O, External FX“ geöffnet wurde, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch die als Signalausgang für die Kopfhörerbuchsen 1/2 angegebenen Busse auch bei Auswahl einer neuen Projektdatei evtl. nicht richtig aufgerufen wurden, wurde behoben.
- Das Problem, bei dem die Umschaltung der Busse im Fenster VST-Verbindungen nicht auf die Einstellungen der Monitorsignalquellen für die Kopfhörerbuchsen 1/2 im Fenster MR816 CSX/MR816 X Hardware Setup angewendet wurde, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch das Fenster MR816 CSX/MR816 X Input Settings evtl. nicht angezeigt wurde, wenn die Einstellung „Presets“ im Fenster VST-Verbindungen ausgewählt wurde, wurde behoben.
- Das Problem, durch welches der REV-X-Return-Pegel im Fenster MR816 CSX/MR816 X Hardware Setup auch dann nicht angezeigt wurde, wenn die Ausgangsbusse im Fenster VST-Verbindungen eingestellt wurden, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch der Reverb-Typ im Fenster MR816 CSX/MR816 X Hardware Setup nicht geändert werden konnte, wurde behoben.
- Das Problem, wodurch (je nach der Reihenfolge, in der die Geräte MR816 CSX/MR816 X und andere mit Yamaha Steinberg FW Driver kompatible Geräte wie Yamaha MOTIF XS in Reihe am Computer angeschlossen waren) die Link-Funktionen zwischen MR816 CSX/MR816 X und Cubase nicht richtig funktionierten, wurde behoben.
- Das Problem, bei dem der eingestellte Wert im Fenster MR816 CSX/MR816 X Input Settings ein anderer ist als in den Fenstern des REV-X/Channel Strip, wenn die Einstellungen deselben Parameters in beiden Fenster per Tastenbefehl (Drücken der [Strg]-Taste und Anklicken der entsprechenden Parameter) initialisiert wurden, wurde behoben.
- Das Problem, bei dem der Ton kurz unterbrochen werden konnte, wenn die Monitoring-Taste einer Spur eingeschaltet wurde, während die Projektdatei mit eingeschalteter Direct-Monitoring-Funktion abgespielt wurde, wurde behoben.
- Einige weitere kleinere Probleme wurden behoben.

V1.0.0 auf V1.1.0

Yamaha Steinberg FW Driver

V1.0.0 auf V1.0.1

- Die Spezifikation wurde dahingehend geändert, dass eine IEEE-1394-Schnittstellenkarte auf dem Computer, auf dem Yamaha Steinberg FW Driver ausgeführt wird, bei laufendem

Betrieb eingesetzt und entfernt werden kann. Bitte verwenden Sie „Hardware sicher entfernen“, nachdem Sie alle Anwendungen, die Yamaha Steinberg FW Driver verwenden, beendet haben, wenn Sie die IEEE-1394-Schnittstellenkarte vom Computer entfernen.

- Das Problem, dass mit Yamaha Steinberg FW Driver kompatible Geräte von einer neu installierten IEEE-1394-Schnittstellenkarte auf dem Computer, auf dem Yamaha Steinberg FW Driver ausgeführt wird, nicht erkannt werden, wurde behoben.

Steinberg MR Editor

V1.0.0 auf V1.1.0

- Die Spezifikation wurde dahingehend geändert, dass der „Morph“-Parameter und die „Sweet-Spot-Daten“ als VST-Preset-Daten des Kanaleffekts gespeichert werden.
- Die Spezifikation wurde dahingehend geändert, dass der Ausgangskanal über die „Headphone Setting“ (Kopfhörereinstellung) ausgewählt werden muss.
- Die Spezifikation wurde dahingehend geändert, dass der Parameterwert angezeigt wird, wenn der Mauszeiger auf den Schieberegler im REV-X-Fenster gerichtet wird.
- Einige weitere kleinere Probleme wurden behoben.

Steinberg MR816 Extension

V1.0.0 auf V1.1.0

- Einige integrierte Funktionen zur Verwendung mit Cubase wurden hinzugefügt.
 - # Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung (PDF) für das MR816 CSX/MR816 X im selben Ordner.